

V 427 Orionis ($5^{\text{h}} 30^{\text{m}} 53^{\text{s}} - 5^{\circ} 26'.5$).

Umgebungskarte und Bild der Lichtkurve von **Rosino** (Asiago Contr 69, 1956).

Als Flackerstern von **Rosino** entdeckt. Grenzen des Lichtwechsels $15^{\text{m}}.4$ und $17^{\text{m}}.5$ ph.

LITERATUR: **Rosino**, Entdeckungsanzeige. Bb. Art [Asiago Contr 69 (1956)]. — **Petit**, Bem. [Asiago Contr 95.29 (1958)].

V 428 Orionis ($5^{\text{h}} 31^{\text{m}} 3^{\text{s}} - 5^{\circ} 27'.0$).

Umgebungskarte von **Brun** (Lyon Publ (1) 1, 12, 1935; BAF 3.151, 1934), von **Harro** (ApJ 117.73, 1953) und von **Parenago** (Sternbg Publ 25, 1954).

Dieser Veränderliche wurde von **Rosino** entdeckt, vermutlich ein Flackerstern. Grenzen des Lichtwechsels $15^{\text{m}}.2$ und $16^{\text{m}}.4$ ph. $H\alpha$ ist hell.

LITERATUR: **Rosino**, Entdeckungsanzeige. Art [Asiago Contr 69 (1956)]. — **Brun**, Katalog [Lyon Publ (1) 1, 12 (1935); BAF 13.51 (1934)].

η **Orionis** ($5^{\text{h}} 19^{\text{m}} 27^{\text{s}} - 2^{\circ} 29'.3$) = 28 Orionis = BD $-2^{\circ} 1235$ ($3^{\text{m}}.7$) HR 1788 ($3^{\text{m}}.44$) = HD 35 411 (B1) = GC 6655.

Die Veränderlichkeit der Radialgeschwindigkeit bemerkten **Frost** und **Adams** bereits 1901; ein Jahr später konnten sie schon eine spektroskopische Bahn berechnen mit den beiden Elementen: $P = 7^{\text{d}}.9896$ und $K = 144.75$ km/sec. Diese Elemente wurden später von anderen Beobachtern bestätigt, zuletzt von **Miczaika**, der allerdings einen kleineren Wert für K erhielt, nämlich 103.7 km/sec.

Lichtelektrische Messungen von **Stebbins** offenbarten einen Bedeckungslichtwechsel mit Amplituden von $0^{\text{m}}.15$ und $0^{\text{m}}.02$ bis $0^{\text{m}}.03$. Da die Helligkeit außerhalb der Bedeckungen nicht konstant ist, müssen die Komponenten merklich deformiert sein. Weitere photometrische Messungen sind nicht bekannt geworden. Spektrum B1 V.

LITERATUR: **Stebbins** und **Kunz**, Entdeckungsanzeige. Art. Periode [AAS 3.272 (1916); PA 25.372 (1917); 37.155 (1929)]. — **Huffer**, l.e. Bb.* [AJ 58.270 (1953)]. — **Gaposchkin**, Temperatur [AN 248.213 (1933)]. **Ching-Sung Yü**, Spektralphotometrie [Lick Bull 15.1 (1930)]. — **Stebbins** und **Kron**, Farbe [ApJ 123.446 (1956)]. — **Gascoigne**, Sp. Gradient [MN 110.15 (1950)]. — **Greaves** u. a., Spektralphotometrie [Edinburgh Publ 1, 6 (1955)]. — **Cousins**, Sp. Bok [Obs 71.199 (1951)]. — **Mannino**, **Taffara**, Elektronendruck. Schwerebeschleunigung. H:He. [SAI 25.7 (1954)]. — **Kopylov**, Sp. abs. Helligkeit [Krim Isw 20.186 (1958)]. — **Petrie**, abs. Helligkeit [Vistas 2.1346 (1956)]. — **R. E. Wilson**, Parallaxe. abs. Helligkeit [AJ 36.49 (1925)]. — Arbeiten über RG. spek. Bahn usw. von **Frost** und **Adams** [AAS 1.179 (1902)]. — **Adams** [ApJ 17.68 (1903)]. — **Schlesinger** und **Baker** [Allegh Publ 1.136 (1910)]. — **Beal** [AAS 3.117 (1915)]. — **Hnatek** [AN 217.53 (1922)]. — **Sanford** [ApJ 64.172 (1926)]. — **Pogo** [ApJ 68.309 (1928)]. — **Miczaika** [ZAp 29.105 (1951)]. — **Adams** und **Joy**, Parallaxe [ApJ 57.300 (1923)]. — **Young**, Sp. [DAO 1.220 (1920)]. — **Plaut**, Systemkonstanten [Groningen Publ 54 (1950); 55 (1953)].

AS Pavonis ($18^{\text{h}} 3^{\text{m}} 17^{\text{s}} - 59^{\circ} 23'.2$).

Die Veränderlichkeit wurde von **Boyd** entdeckt. Es handelt sich entweder um einen halbperiodischen oder einen U Geminorum-Stern. Grenzen des Lichtwechsels $14^{\text{m}}.0$ und $16^{\text{m}}.0$ ph.

LITERATUR: **Boyd**, Entdeckungsanzeige. Art. Bem. [HA 90.244 (1939)].

AT Pavonis ($18^{\text{h}} 8^{\text{m}} 47^{\text{s}} - 60^{\circ} 18'.7$).

Als unperiodisch veränderlich von **Boyd** entdeckt. Helligkeitsgrenzen $13^{\text{m}}.0$ und $14^{\text{m}}.1$ ph.

LITERATUR: **Boyd**, Entdeckungsanzeige. Art [HA 90.245 (1939)].

AU Pavonis ($18^{\text{h}} 13^{\text{m}} 37^{\text{s}} - 57^{\circ} 3'.0$).

Dieser von **Boyd** entdeckte Veränderliche weist halbperiodischen Lichtwechsel in den Grenzen $13^{\text{m}}.2$ und $13^{\text{m}}.8$ ph. auf.

LITERATUR: **Boyd**, Entdeckungsanzeige. Art [HA 90.246 (1939)].